

Roza de Garniga

Barbagner, Roggia di Garniga

Angelegt: 2025-04-30 09:11:21	Update: 2025-04-30 09:41:40	Druck: 2026-05-01 05:05:23
Land: Italia / Italy Region: Trentino-Alto Adige Subregion: Trento / Provincia autonoma di Trento Ort: Garniga Terme		
Schwierigkeit: Schwierig	Grad: v5 a2 II	Gesamtzeit: 2h45
Zustiegszeit: 0min	Begehungszeit: 2h30	Rückwegszeit: 15min
Einstiegshöhe: m	Ausstiegshöhe: m	Höhendifferenz:
Canyonstrecke: m	Höchste Abseilstelle: 60m	Anzahl Abseiler:
Transport: Auto möglich	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2 (1)	Beschreibung: ★ 2 (1)	Verankerung: ★ 2 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung:		
Charakteristik: (maschinell übersetzt) Offensichtliche Wasserfälle oberhalb des Dorfes Aldeno mit großartiger Aussicht auf das Trienter Tal. Früher ein Ort zum Eisklettern. Dorf oberhalb, Wasserqualität verdächtig.		
Hydrologie:		
Anfahrt: (maschinell übersetzt) Parken am Friedhof von Aldeno. Wenn wir ein 2. Auto haben, fahren wir zum Kriegsdenkmal von La Peschièra und zum Naturschutzgebiet hinauf.		
Zustieg: (maschinell übersetzt) Wenn Sie in La Peschièra parken, befindet sich der erste Wasserfall direkt unter der Brücke, gefolgt von einem bequemen Weg hinunter zum hohen Wasserfall. Wenn man hinaufwandert, ist der hohe Wasserfall wahrscheinlich der Startpunkt.		
Tour: (maschinell übersetzt) An 15m unterhalb der Brücke Bei der 2. größeren Brücke verlassen wir den Weg und wandern auf einem breiten Pfad abwärts bis zur Höhe. 610 m ü.M. An lb 15m An lb 40m oder 90m in einem Zug An lb 55m (Bäume auf einer Terrasse) An lb 20m (sportlich bei Hochwasser) 2 Anker mit Seil & Maillon lb 28m An lb 15m An oder Dc 20m in einer dschungelartigen Umgebung Dc/Wanderung 5min. Ausstieg rb durch Wasserfassung Pfad zum Tal einschlagen oder dem Fluss bis zum Talboden folgen (nicht verifiziert)		
Rückweg: (maschinell übersetzt) Nehmen Sie den Pfad und wandern Sie hinunter in die Talsohle.		
Koordinaten:		

Begehungen:

2025-04-26 | Jeroen Kirchner | ★★ | 📖★★ | 🚢★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Abgestiegen von La Peschièra mit keine Informationen über die Schlucht, überrascht, einen schönen Wasserfall gleich zu Beginn zu finden. Wir entdeckten hier ein altes (10-20 Jahre) Seil und auch möglicherweise einige neuere weiter unten. Den landschaftlich schönen großen Wasserfall haben wir in zwei Teile zerlegt, mit einem natürlichen Zwischenanker am linken Ufer (dreieckig & überflüssig). Kurz danach beginnt ein sportlicherer Abschnitt mit zwei Ankern auf halber Strecke am linken Ufer, aber leider verliert der Canyon an Interesse in einer dschungelartigen Atmosphäre. Ausgestiegen am ersten Gebäude & Weg hinunter ins Tal. (maschinell übersetzt)